

Neuenfeldt, Christian

Betreff:

WG: HFA Nachfragen fürs Protokoll

Von: Sturm, Nico

Gesendet: Montag, 19. Juli 2021 16:44

An: Neuenfeldt, Christian <Neuenfeldt@usingen.de>

Cc: Pauli, Thomas <Thomas.Pauli@neu-anspach.de>; Corell, Sarah <Sarah.Corell@neu-anspach.de>; Wolf, Markus <Markus.Wolf@neu-anspach.de>

Betreff: AW: HFA Nachfragen fürs Protokoll

Hallo,

bezüglich des Punktes der mich explizit adressiert:

Es hat vor einigen Monaten ein Treffen zwischen Herrn Pauli, Herrn Wolf (ich habe ihn mit in diesen Mailverteiler genommen) und mir gegeben.

Im Rahmen dieses Treffens haben wir folgendes vereinbart:

Die aufwendig durch die Leistungsbereiche 65 und 51 gemeinsam erstellte Übersicht über Liegenschaften die im Eigentum der Stadt sind und von Vereinen, Initiativen etc. genutzt werden, wird nach und nach „abgearbeitet“. Ziel ist es, dass alle Nutzerinnen und Nutzer (mindestens) die tatsächlich anfallenden Nebenkosten voll umfänglich der Stadt erstatten.

Begonnen werden soll mit Liegenschaften die durch den LB 65 betreut werden. Hierzu bilden Frau Marzinek (LB65) und Frau Bauer (LB51) ein fachbereichsübergreifendes Team (damit der LB51 später auf die Erfahrungen des LB65 zurückgreifen kann und die Stadt insgesamt ein einheitliches Vorgehen gegenüber allen Nutzenden sicherstellt). Nach meinen Informationen hat Frau Marzinek alle bestehenden Verträge, Vereinbarungen etc. zusammengetragen. Dabei sei deutlich geworden, dass es vielfältige Dokumente unterschiedlichen Charakters mit stark voneinander abweichenden Regelungen und Rahmenbedingungen gibt. Nach meinem Kenntnisstand erarbeitet Frau Marzinek einen Rahmenvertrag der in seinen Grundpfeilern nach und nach auf alle Liegenschaften angewendet werden soll. Sobald der LB65 erste Umsetzungserfahrungen hat, soll es ein erneutes fachbereichsübergreifendes Treffen geben in dem die Erfahrungen ausgetauscht werden und nach dem dann auch der LB51 einsteigt die Nutzerinnen und Nutzer der ihm zugeordneten Liegenschaften zu kontaktieren um entsprechende Gespräche aufzunehmen.

Soweit mein aktueller Stand. Ggf. kann Herr Wolf bereits detailliertere Informationen liefern, da der LB65 ja „den Anfang“ macht und der LB51 erst einsteigt wenn entsprechende Umsetzungserfahrungen vorliegen.

@Herr Wolf: Sollte ich da aus meinen Notizen heraus was falsch dargestellt haben, korrigieren Sie mich bitte entsprechend.

Insgesamt habe ich den Eindruck, dass sich der gesamte Prozess über einen längeren Zeitraum zieht, da wir die Liegenschaften faktisch nur nacheinander abarbeiten (können) und es ja auch entsprechende Kündigungsfristen in den aktuell geltenden vertraglichen Regelungen gibt.

Ich hoffe diese Rückmeldung ist hilfreich und stehe für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Viele Grüße,

Nico Sturm

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Dr. Nico Sturm